

POLIZEI Hamburg



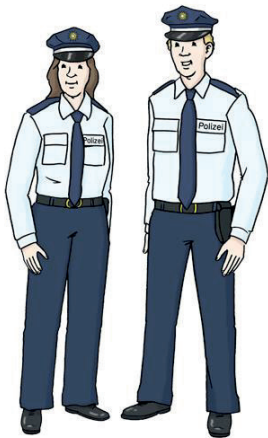
**So schützen Sie Ihre
Wohnung vor Einbrechern**
Eine Info von der Polizei
Hamburg in Leichter
Sprache.

Wir informieren

Tipps für Ihre Sicherheit

Das Heft ist in Leichter Sprache





Tipps für Ihre Sicherheit

So schützen Sie Ihre Wohnung vor Einbrechern



Einbrecher kommen vor allem dann:

Wenn sie sehen können:

Keiner ist zu Hause!

Hier sind Tipps:

Wie Sie Ihre Wohnung schützen:



- Schließen Sie immer alle Türen und Fenster. Auch wenn Sie nur kurz weg sind.
- Schließen Sie Ihre Haus-Tür immer ab. Nur Zuziehen reicht **nicht** aus!
- Verstecken Sie **nie** Ihren Schlüssel draußen. Zum Beispiel unter der Fuß-Matte. Einbrecher kennen jedes Versteck.
- Wenn Sie Ihren Schlüssel verloren haben: Lassen Sie das Schloss austauschen.
- Schützen Sie Ihre Fenster und Türen. Zum Beispiel: Mit besonderen Zusatz-Schlössern. Und Fenster-Griffen mit Schloss. Fach-Leute können Sie beraten.
- Sagen Sie Ihren Nachbarn Bescheid: Wenn Sie länger verreist sind.

Halten Sie die Augen offen!



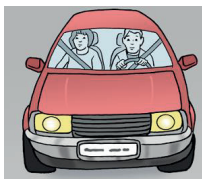
Kommt Ihnen etwas seltsam vor?

Zum Beispiel:

- Fremde Personen fallen Ihnen auf.
 - In Ihrem Haus-Flur
 - Auf Ihrem Grundstück
 - Auf dem Nachbar-Grundstück
- Fremde Personen klingeln bei Ihnen. Oder bei Ihren Nachbarn. Und stellen seltsame Fragen. Vielleicht wollen die Personen gucken: Ob jemand zu Hause ist.



- Eine fremde Person wartet ohne Grund. Zum Beispiel auf der Straße. Im Haus-Flur oder im Auto. Vielleicht hält die Person Wache für einen Einbrecher.



- Ein fremdes Auto fährt ziellos durch Ihr Wohn-Gebiet. Vielleicht halten Einbrecher Ausschau: Nach einem Haus zum Einbrechen.

Haben Sie noch mehr Fragen?



Zum Beispiel:

- Wie kann ich mich vor Einbruch schützen?
- Oder ich habe etwas gesehen:
Wie soll ich mich verhalten?

Mehr Infos gibt auf dieser Internet-Seite:

www.k-einbruch.de

Die Infos sind **nicht** in Leichter Sprache.

Sie können sich auch beraten lassen.

Die Beratung ist von der Kriminal-Polizei
in Hamburg.

Telefon: **040 4286 70777**.



Mehr Infos über Sicherheit gibt es
in diesen Fold-Blättern von der Polizei:

- **Ungebetene Gäste**
Eine Info über sicheres Wohnen.
- **Ganze Sicherheit für unser Viertel!**
Eine Info über Hilfe von Nachbarn
- **Tipps für mehr Sicherheit:
Schlagen Sie Alarm!**
Eine Info über Alarm-Anlagen.

Die Fold-Blätter sind **nicht** in Leichter Sprache.

Diese Info hat Ihnen überreicht:

Wer hat den Text gemacht?

- Der Original-Text ist vom:
Landeskriminalamt Hamburg, www.polizei.hamburg.de
- Übersetzung in Leichte Sprache:
Annika Wallaschek, Büro für Leichte Sprache Kiel
www.leichtesprache-kiel.de
- Text-Prüfung auf Leichte Sprache:
Prüfer-Gruppe der Vorwerker Diakonie
- Bilder:
 - Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013
 - Fotos: Annika Wallaschek
 - Zeichen für Leichte Sprache: Inclusion Europe

Erklärung:

Im Text steht immer nur die **männliche** Form.

Zum Beispiel: Einbrecher.

Das ist kürzer und leichter lesbar.

Gemeint sind aber immer Einbrecher **und** Einbrecherinnen.

Infos zum Heft

Das Heft ist von der Polizei Hamburg.

Der ganze Name ist: Landes-Kriminal-Amt Hamburg Kriminal-Prävention und Opfer-Schutz
Internet: www.polizei.hamburg.de

Die Übersetzung in Leichte Sprache ist von:

Annika Wallaschek, Büro für Leichte Sprache Kiel
www.leichtesprache-kiel.de

Der Text ist geprüft von:

Prüfer-Gruppe der Vorwerker Diakonie

Die Bilder sind von:

©Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

©Europäisches Logo für einfaches Lesen: Inclusion Europe.
Weitere Informationen unter www.leicht-lesbar.eu

IMPRESSUM

Landeskriminalamt Hamburg
FSt 32 | Kriminalprävention

Bruno-Georges-Platz 1
22297 Hamburg
Tel.: 040 4286-70320
Fax: 040 4286-70309

kriminalpraevention@polizei.hamburg.de
www.polizei.hamburg.de

Stand: Dezember 2018